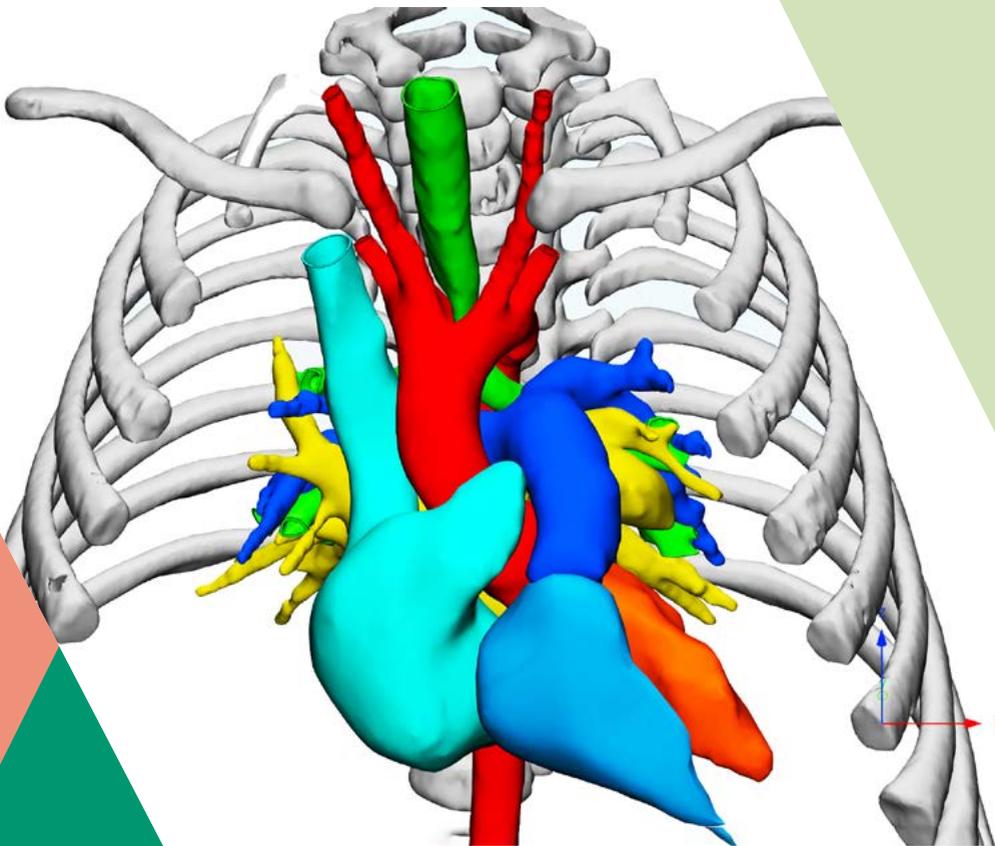




Jahresbericht 2020

Kinderherz-Netzwerk Bern-Basel Zentrum für angeborene Herzfehler





Titelbild:

Computertomografie eines Neugeborenen mit doppelten Aortenbogen, gezeigt ist die dreidimensionale Rekonstruktion zur Operationsplanung. Die Luftröhre ist grün dargestellt, sie wird durch den ringförmigen doppelten Aortenbogen (rot) eingengt.

Vorwort

Sehr geehrte Leser:innen

Das letzte Jahr war ein Jahr, in dem viele unerwartete und teils schwierige Entscheidungen zu treffen waren. Die COVID Pandemie hat unseren beruflichen und privaten Alltag bestimmt und uns allen viel abverlangt. Letztlich konnten wir diese schwierige Situation gemeinsam durchstehen und wir möchten in diesem Jahr an allererster Stelle «ein grosses Dankeschön» sagen – für das Vertrauen, die Treue und die gute Zusammenarbeit!

Kinderherzmedizin am Standort Bern ist eine feste Grösse, die nicht wegzudenken ist und das Zentrum für angeborene Herzfehler ist seit 01.09.2019 Teil des neu geschaffenen Medizinbereichs Herz/Gefäss. Damit wird das erfolgreiche Konzept unseres Zentrums für angeborene Herzfehler auf einen grösseren Rahmen übertragen. Integriert in den Medizinbereich Herz/Gefäss, wird es noch besser möglich sein, fächerübergreifend eine individualisierte Behandlung zu ermöglichen. Die bisherigen Fächergrenzen eines universitären Spitals werden im Interesse einer Personen-orientierten Medizin aufgehoben.

Neben den medizinischen Fachkräften unserer drei Teilbereiche des Zentrums, der Kinderkardiologie, der Kardiologie für Erwachsene mit angeborenem Herzfehler und der kongenitalen Herzchirurgie garantiert der Ausbau unseres Netzwerkes mit weiteren Spezialist:innen eine kontinuierliche Verbesserung und Erweiterung der Patientenversorgung. So wurde eine neue Spezialprechstunde für angeborene Herzkranzgefässanomalien etabliert, die Sprechstunde für vaskuläre Bindegewebserkrankungen ausgebaut und die Schaffung eines nationalen Zentrums für kardiovaskuläre seltene Krankheiten initiiert.

So ist es möglich, dass spezialisierte Teams rund um die Uhr, sieben Tage die Woche eine hohe Behandlungsqualität für alle unsere Patient:innen bereitstellen können. Auf diese Weise können wir national sowie international neue Massstäbe in Versorgung, Forschung und Lehre setzen.

Neben der Dienstleistung engagieren wir uns in der universitären Lehre und Forschung. Zwei Aspekte für das Jahr 2020 seien hier kurz erwähnt: Künftig können Medizinstudierende vermehrt zwischen den subspezialisierten Abteilungen rotieren und ausgebildet werden. Ebenso verstärkten wir in der Nachwuchsförderung unser Weiterbildungsprogramm für junge Assistenzärzt:innen. Wir freuen uns, dass die Kinderkardiologie die Voraussetzungen als Weiterbildungsstätte der höchsten Kategorie erfüllt hat und Anfang 2021 die Zertifizierung erfolgte.

Gerade unser kantonsübergreifendes Kinderherz-Netzwerk Bern-Basel bietet grosse Entwicklungschancen. Wir können die Menschen in beiden Kantonen, aber auch weit darüber hinaus, bestmöglich zusammen versorgen.

Das Zentrum für angeborene Herzfehler und das Kinderherz-Netzwerk Bern-Basel danken allen Patient:innen, Eltern, Partnern und Freunden! Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit, die auch in herausfordernden Zeiten weiterhin Bestand hat.

Das Angebot des ZAH

Das ZAH betreut Kinder und Jugendliche mit Herzproblemen, ob es sich nun um angeborene Herzfehler, andere Arten von Herzmuskelerkrankungen oder erworbene Herzprobleme handelt. Junge Erwachsene, die nach Abschluss ihrer Betreuung durch die Kinderkardiologie eine weitere kardiologische Anbiertung benötigen, werden in einem strukturierten Transitionsprozess auf den Transfer zum Erwachsenenkardiologen vorbereitet. Die weitere Betreuung wird dann durch die ACHD-Sprechstunde (Adult Congenital Heart Disease) übernommen. Für einige wenige Patienten erfolgt mit Erreichen des Erwachsenenalters auch eine Überweisung in eine spezialisierte Erwachsenen-Sprechstunde, z.B. in die Aorten- oder Herzinsuffizienz-Sprechstunde.

Das ZAH ist auch eng mit eingebunden in die Betreuung von

- schwangeren Patientinnen mit Herzerkrankungen
- Patienten mit pulmonal-arterieller Hypertonie

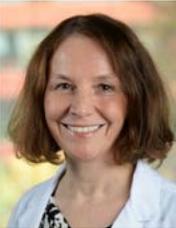
Hier arbeiten wir eng mit anderen Spezialisten des Inselpitals zusammen.

Unser Team

Zentrum für angeborene Herzfehler



Kinderkardiologie UKBB



Prof. Dr. med.
Birgit C. Donner
Leitende Ärztin



Dr. med.
Joanna Nozynska
Oberärztin



Dr. med.
Malte Frenzel
Exec. MBA, HSG,
Oberarzt



Dr. med.
Clemens von Kalckreuth
Oberarzt



Dr. med.
Martin Cremer
Kinderarzt,
Weiterbildung
Kinderkardiologie

Wichtigste Zahlen 2020

Leistungszahlen Kinderkardiologie

Konsultationen ambulant Inselspital	2114
Konsultationen extern: Solothurn 52 / Visp 58 / Biel 207	317
Echokardiographien	3412

Leistungszahlen ACHD

Konsultationen ambulant	1065
Echokardiographien	988
Transitionssprechstunde	Kinder 95
Transitionssprechstunde	Erwachsene 89
Transitionssprechstunde	total 184

Interventionen

Herzkatheter Kinder	116
Herzkatheter ACHD	40

Auswahl Publikationen

1. Thomet C, Schwerzmann M, Budts W, De Backer J, Chessa M, Diller G, Eicken A, Gabriel H, Gallego P, Giamberti A, Roos-Hesselink J, Swan L, Webb G, Moons P; ESC Working Group on Grown-up Congenital Heart Disease. Transfer and transition practices in 96 European adult congenital heart disease centres. *Int J Cardiol* 2020; 328:89-95. doi: 0.1016/j.ijcard.2020.11.031.
2. Schwerzmann M, Goossens E, Gallego P, Kovacs AH, Moons P, Swan L, Tobler D, de Stoutz N, Gabriel H, Greutmann M, Roos-Hesselink JW, Sobanski PZ, Thomet C. Recommendations for advance care planning in adults with congenital heart disease: a position paper from the ESC Working Group of Adult Congenital Heart Disease, the Association of Cardiovascular Nursing and Allied Professions (ACNAP), the European Association for Palliative Care (EAPC), and the International Society for Adult Congenital Heart Disease (ISACHD). *Eur Heart J* 2020; 41(43):4200-4210. doi: 10.1093/eurheartj/ehaa614.
3. Baumgartner H, De Backer J, Babu-Narayan SV, Budts W, Chessa M, Diller GP, Lung B, Kluin J, Lang IM, Meijboom F, Moons P, Mulder BJM, Oechslin E, Roos-Hesselink JW, Schwerzmann M, Sondergaard L, Zeppenfeld K; ESC Scientific Document Group. 2020 ESC Guidelines for the management of adult congenital heart disease. *Eur Heart J* 2020; 42:563-645. doi: 10.1093/eurheartj/ehaa554.

4. Ramlakhan KP, Tobler D, Greutmann M, Schwerzmann M, Baris L, Yetman AT, Nihoyannopoulos P, Manga P, Boersma E, Maggioni AP, Johnson MR, Hall R, Roos-Hesselink JW; ROPAC investigators group. Pregnancy outcomes in women with aortic coarctation. *Heart* 2020; 107:290-298. doi: 10.1136/heartjnl-2020-317513.
5. Söder S, Wällich W, Dittrich S, Cesnjevar R, Pfammatter JP, Glöckler M. Three-dimensional rotational angiography during catheterization of congenital heart disease - A ten years' experience at a single center, *Sci Rep* 2020; 10:6973. doi: 10.1038/s41598-020-63903-x.
6. Stoller F, Glöckler M, Kadner A, Widenka H. The ‚Cauliflower Heart‘: a case report of congenital bi-atrial aneurysms causing non-controllable arrhythmia. *Eur Heart J Case Rep.* 2020; 5:ytaa515. doi: 10.1093/ehjcr/ytaa515.

So erreichen Sie uns

Universitätsklinik für Kardiologie

Zentrum für angeborene Herzfehler

Schweizer Herz- und Gefässzentrum Bern

Inselspital, Universitätsspital Bern, CH-3010 Bern

www.kardiologie.insel.ch

www.ang-herzfehler.ch

Kinderkardiologie

T +41 31 632 95 62

F +41 31 632 80 50

E-Mail: zah@insel.ch

Adult Congenital Heart Disease(ACHD)

T +41 31 632 78 59

F +41 31 632 80 50

E-Mail: zah@insel.ch

Herzchirurgie

T +41 31 632 50 00

F +41 31 632 29 19

E-Mail: HGEK@insel.ch

Universitäts-Kinderspital beider Basel (UKBB)

Kinderkardiologie

Tel.: 061 704 19 04

Fax: 061 704 12 53

Inselspital, Universitätsspital Bern
Universitätsklinik für Kardiologie
Zentrum für angeborene Herzfehler
Schweizer Herz- und Gefässzentrum Bern
CH-3010 Bern

